Die Centra-Reklame ist immer noch nicht im richtigen Gang. Die Anbringung des Centra-Zeichens auf allen Briefschaften dürfte ein wirksames Mittel sein, um das Publikum fortgesetzt darauf hinzuweisen.

Die Tagung in Lörrach wird allen Kollegen gewiß interessante und frohe Stunden bringen. Vergessen Sie nicht, schon jetzt Rücklagen zu machen, um den Besuch sicherzustellen. Die Lörracher Kollegen, und insbesondere der Oberrheinische Uhrmacherverein werden alles aufbieten, um den Aufenthalt angenehm zu machen. Danken Sie die viele Mühe, die eine Verbandstagung erfordert, durch zahlreichen Besuch.

Die Verbandstagungen sind der Platz, wo Wünsche und Beschwerden ausgetragen werden sollen. Sie sind aber auch dazu berufen, um das gegenseitige Sich-Kennen und Verstehenlernen zu fördern, neue Freundschaften zu gründen und bestehende zu stärken. Je mächtiger der Besuch, je größer ist der Erfolg, der allen Mitgliedern zuteil wird. Tragen Sie Ihren Führern schon jetzt Ihre Wünsche vor, damit diese sie an die Geschäftsstelle weiterleiten können.

Nun mit frohem Mut und Gottvertrauen an die Arbeit im neuen Jahr. Nur engster Zusammenschluß vermag uns über die Schwierigkeit des Alltags hinwegzuhelfen. Der einzelne hat auf die wirtschaftlichen Hemmungen keinen Einfluß.

Werben Sie aber auch im neuen Jahr für den Beitritt zur Sterbekasse, die Ihnen nur Vorteile bringt.

Fleig, Vorsitzender.

Altenburg. (Freie Innung) Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am 23. Januar im „Haus der Landwirte" statt. Beginn pünktlich 1½ Uhr. Die Tagesordnung enthält sehr wichtige Punkte, unter anderem Neuwahl des Vorstandes. Erscheinen aller Kollegen ist Pflicht und nur im Interesse eines jeden einzelnen. Auf besonderen Wunsch ist die Versammlung auf einen Sonntag verlegt und alle Damen sind herzlichst dazu eingeladen.

I. A.: Kurt Stolze.

Darmstadt. (Zwangsinnung für Darmstadt, Bensheim, Heppenheim und Groß-Gerau.) Unsere Hauptversammlung findet am Montag, dem 24. Januar, nachm. 2 Uhr, in Darmstadt, Restaurant Perkeo, statt. Die Tagesordnung wird den Mitgliedern durch persönliche Einladung bekanntgegeben. Die Rechnungsablage liegt zur Einsicht der Mitglieder bei Kollegen Oehmke, Darmstadt, Heinheimer Straße, offen. I. A.: A. Rech, Schriftführer.

Drossen. (Verein für Ost- und Weststernberg, Züllichau und Schwiebus.) Die Jahresversammlung findet am Sonntag, den 23. Januar, nachmittags 3 Uhr, in Reppen, Hotel „Mark Brandenburg", statt. Nach der Versammlung findet gemütliches Beisammensein mit Damen statt. I. A.: J. Hottelet.

Eisleben. (Zwangsinnung.) Unsere Pflichtversammlung findet Donnerstag, den 20. Januar, in Blankenheim im „Lampertus" statt. Anfang vormittags 11 Uhr. Tagesordnung wird bei Beginn der Versammlung bekanntgegeben. Entschuldigungen können nur bei besonders triftigen Gründen berücksichtigt werden und sind vor Anfang der Versammlung schriftlich dem Obermeister zu melden. Um recht zahlreiche Beteiligung bittet

P. Meinert, Obermeister.

Erfurt. (Zwangsinnung.) Einladung zur Jahreshauptversammlung am 24. Januar, abends 8 Uhr, im Gildehaus. Tagesordnung: 1. Eingänge. 2. Statutenänderung (Staffelung der Beiträge). 3. Jahres- und Kassenbericht. 4. Neuwahl des Obermeisters und der ausscheidenden Vorstandsmitglieder. 5. Kassenpause. 6. Verschiedenes. — Da wegen dem Punkt „Statutenänderung" ein Vertreter des Magistrats anwesend ist, werden die Kollegen gebeten, vollzählig zu erscheinen. I. V.: A. Schmidt, Schriftführer.

Hannover. (Zwangsinnung.) Hierdurch werden die Mitglieder darauf aufmerksam gemacht, daß am 25. Januar, abends 8 Uhr, im „Hotel zur Post", Rosenstraße, unsere Generalversammlung stattfindet. Die Tagesordnung wird den Mitgliedern noch zugestellt. Ebenfalls wird darauf hingewiesen, daß der Jahres- und Kassenbericht beim Hauptkassierer Kollegen Sprengel zur gefälligen Einsicht ausgelegt ist. Friedrich Hahn, Schriftführer.

Hildesheim. (Zwangsinnung.) Am Montag, den 24. Januar, vorm. 11 Uhr, findet im „Handwerker-Gildenhause" eine Generalversammlung statt, wozu alle Mitglieder ergebenst eingeladen werden. Tagesordnung: 1. Verlesung der letzten Niederschrift 2. Jahres- und Kassenbericht. 3. Haushaltplan. 4. Neuwahlen. 5. Besprechung über die Statutenänderung. 6. Verschiedenes. Der Wichtigkeit wegen ist Erscheinen dringend notwendig. Nicht genügend entschuldigte Mitglieder werden mit Strafe belegt.

I. A.: Paul Holbe, Schriftführer.

Schweidnitz-Striegau. (Zwangsinnung.) Die nächste Quartalsversammlung findet in Schweidnitz am 24. Januar, nachm. 3 Uhr, im Hotel zum goldenen Löwen (Burgplan) statt. Tagesordnung: Jahresberichte, Neuwahl des Vorstandes, Bericht über die Provinzialverbands-Vorstandssitzung. Verschiedene Mitteilungen. Einziehung der Beiträge. Vollzähliges Erscheinen erwartet der Vorstand. I. A.: Martin Göldner, Schriftführer.

Versammlungskalender

Versammlungen finden statt am

15. 5 in Landsberg i. W.	24. 1. in Hildesheim
16. 1. in Riesa	24. 1. in Darmstadt
17. 1. in Oppeln	24. 1. in Schweidnitz
18. 1. in Essen (WOG)	24. 1. in Naumburg (Saale)
19. 1. in Stettin	24. 1. in Erfurt
20. 1. in Berlin	24. 1. in Leipzig
20. 1. in Blankenheim	24. 1. in Neuruppin
23. 1. in Weimar	25. 1. in Hannover
23. 1. in Altenburg	26. 6. in München
23. 1. in Reppen	26. 1. in Kiel
23. 1. in Schneidemühl	26. 1. in Rostock
24. 1. in Gera	27. 1. in Zwickau
24. 1. in Magdeburg	30. 1. in Altona

Näheres in den Bekanntmachungen in den Vereinsnachrichten der heutigen und vorigen Nummer.

Kiel. (Zwangsinnung.) Die nächste ordentliche Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, dem 26. Januar, nachm. 2 Uhr, im „Schifferer", Walkerdamm, statt. Vollzähliges Erscheinen dringend erwünscht. Tagesordnung: 1. Bericht des Obermeisters über das abgelaufene Jahr. 2. Verlesen des Protokolls. 3. Eingänge. 4. Neuwahl des satzungsmäßig ausscheidenden Obermeisters. 5. Neuwahl für die satzungsgemäß ausscheidenden Vorstandsmitglieder Burckhardt, Blank, Ketelsen und Witthohn. 6. Kassenbericht. 7. Bericht der Revisoren. 8. Haushaltplan. 9. Kassenpause. 10 Verschiedenes (Reklame). I. A.: Fritz Witthohn, Schriftführer.

Leipzig. (Zwangsinnung.) Die erste Vierteljahrs- und Hauptversammlung findet am Montag, dem 24. Januar, abends 7½ Uhr, im Innungslokale, „Freunds Gesellschaftshaus", Schloßgasse 10, statt, zu welcher alle Kollegen nebst werten Frauen hierdurch höflichst eingeladen sind. Die Reichhaltigkeit der Tagesordnung, welche mit der Post zugesandt wird, sowie ein vom Zentralverband propagierter Werbevortrag über Einbruchsversicherung mit sehr günstigen Bedingungen — vor Erledigung der einzelnen Punkte — machen es nötig, pünktlich 7½ Uhr zu beginnen. — Wiederholt werden auch die Kollegen um Mitteilung gebeten, welche gewillt sind, Ostern einen Lehrling einzustellen, da noch eine Anzahl Meldungen vorliegen.

Paul Magdeburg, Obermeister.

Magdeburg. (Zwangsinnung.) Die erste Vierteljahrsversammlung findet am 24. Januar, 2 Uhr nachmittags, im „Restaurant Artushof" statt. Tagesordnung: 1. Eröffnung, Verlesen der letzten Niederschrift. 2. Bericht über die Gründung einer Uhrmacherfachklasse. 3. Ersatzwahl eines Kassenprüfers. 4. Jahresbericht. 5. Kassenbericht, Entlastung des Kassierers. 6. Haushaltungsplan. 7. Ersatzwahl für zwei statutengemäß ausscheidende Vorstandsmitglieder. 8. Wahl der Kommissionen. 9. Vorbildungskursus für Meisterprüfungen. 10. Vortrag unseres Herrn Willi Berger über: Altes und Neues aus der Zeitmeßkunst. 11. Verschiedenes. Herr Direktor Peters von der Frankfurter Versicherungsgesellschaft wird in der Versammlung Erläuterungen über den Vertrag des Zentralverbandes mit der Versicherung betreffs Einbruchversicherung geben. Außerdem wird während der Versammlung ein 3-Röhren-Radio-Apparat verlost. Unentschuldigtes Fehlen zieht Strafe nach sich.

Ernst Meyer, Obermeister. Paul Würdig, Schriftführer.

Naumburg. (Zwangsinnung.) Am Montag, den 24. Januar, mittags 12½ Uhr, findet in Naumburg (Saale), „Preuß. Hof", unsere Innungshauptversammlung statt. Tagesordnung: 1. Eingänge. 2. Berichte. 3. Entlastung des Kassierers. 4. Anträge: Aenderung des § 15. 5. Haushaltsplan 1927. 6. Ersatzwahl für die ausscheidenden Vorstandsmitglieder Fornell, Schüppel und Vendt. 7. Vortrag des Herrn Peters (Magdeburg) über Haftpflicht- und Diebstahlsversicherungen. 8. Unsere Wirtschaftslage. 9. Verschiedenes. — Wir bitten um recht zahlreiches Erscheinen. Ferner teilen wir mit, daß die Rechnungsbücher und Belege von heute ab bei Kollege Fornell zur Einsichtnahme ausliegen. Der Vorstand.

Rostock. (Zwangsinnung.) Die Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahl findet am Mittwoch, dem 26. Januar, 2½ Uhr, statt. Etwaige Anträge sind bis zum 20. Januar beim Obermeister, Kollegen Reichmann, einzureichen. Alfred Bekropat.

Schneidemühl. (Zwangsinnung.) Die nächste Versammlung findet am Sonntag, dem 23. Januar 1927, nachmittags 3 Uhr, bei Schorlepp (Bürgerkasino), Schneidemühl, Brauerstraße 2, statt. Tagesordnung: 1. Eröffnung der Innungsversammlung und Verlesen der letzten Niederschrift. 2. Jahresbericht für 1926. 3. Kassenbericht für 1926. 4. Aufstellung des Haushaltsplanes für 1927. 5. Vorstands-Ersatzwahl. 6. Stellungnahme zum Unterverband. 7. Besprechung der Wirtschaftslage. 8. Beteiligung an der im Frühjahr 1927 von der Handwerkskammer beabsichtigten Ausstellung von Lehrlingsarbeiten. 9. Verschiedenes. — Um 2 Uhr Vorstandssitzung im

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id318594536-19270100/48